

Dietlikon, Wangen-Brüttisellen

Katholische Kirche Dietlikon, Wangen-Brüttisellen, Fadackerstrasse 11,
8305 Dietlikon, Telefon 044 833 08 88,
www.kath-dietlikon.ch, kirche@kath-dietlikon.ch

Sekretariat:	Diana Hiemann, Rita Winiger	Missione Cattolica di lingua Italiana
Öffnungszeiten:	Mo-Fr 8.30-11.30 Uhr	Rosenweg 5, 8302 Kloten
Seelsorgeteam:		044 813 47 55
Pfarrbeauftragter:	Michael Eismann, Diakon	flughafen@mcli.ch
Pfarradministrator:	Markus Merz	Missionario: Don Patryk A. Kaiser, Don Gabriel Tirla
Seelsorgerin:	Angelika Häfliger	In casi urgenti 076 711 45 31
Religionspädagoge:	Toni Feola	

Aus der Pfarrei

GENUG ZUM (ÜBER-)LEBEN? CARITAS-WOCHE 2024

Die Caritas setzt sich dafür ein, dass alle Menschen im Kanton Zürich genug zum Leben haben. Doch was heisst eigentlich «genug zum Leben»? Nicht alle Menschen verfügen über genügend Geld, um ihre Existenz zu sichern, denn das System der sozialen Sicherheit hat Lücken. Zudem wird das Leben teurer – das heisst, immer mehr Menschen machen Armutserfahrungen.

Menschen in prekären Lebenslagen fehlt es zudem häufig an Zeit: Zeit für Bildung, für Erholung oder für die soziale Teilhabe. Die Frage ist also, welche Ressourcen – nebst den finanziellen – Menschen brauchen, um nicht bloss zu überleben, sondern ein selbstbestimmtes Leben in Würde zu führen.

Wir danken herzlich für das Kirchenopfer, das für Caritas-ZH bestimmt ist.

Anlässe und Informationen

Sportferien

10. Februar bis 25. Februar 2024
Öffnungszeiten Pfarrsekretariat:
Montag-Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr
In der übrigen Zeit ist der Anrufbeantworter eingeschaltet.

BLASIUSSEGEN



Am 3. Februar begeht die katholische Kirche das Fest des heiligen Blasius, der zu den «Vierzehn Nothelfern» gezählt wird. Der

Legende nach soll sein Segen einem Kind geholfen haben, das an einer verschluckten Fischgräte zu ersticken drohte.

So spenden die Priester den Gläubigen am Blasiusstag über zwei gekreuzte Kerzen den Blasiussegen mit den Worten: «auf die Fürsprache des heiligen Bischofs Blasius befreie und bewahre Dich der Herr von allem Übel des Halses und jedem anderen Übel.»

ASCHERMITTWOCH

**der aschermittwoch ist ein busstag
an dem wir vor gott hintreten
vor die letzte instanz unseres lebens**

**wir treten vor gott
der alles verlorene heim holt
und sein mass mit dem er richtet
ist jesus christus
das grosse menschengewordene
ERBARMEN GOTTES**

Beginnen wir gemeinsam die Fastenzeit um in diesen 40 Tagen neu das aufbauende Erbarmen Gottes neu zu spüren!
14. Februar, 19.30 Uhr in St. Michael

OBERSTUFEN 1., 2. UND 3.

«Hochfeste feiern, wie sie fallen»

Einstimmung auf Aschermittwoch am 14.2. um 17.00 Uhr und 3x «Spiritualität am Abend – Lichtblicke in der Fastenzeit» jeweils Sonntags, 18.2., 25.2. und 17.3. in der Kirche

Der Aschermittwoch markiert den Beginn der österlichen Fastenzeit. Das Aschenkreuz, das auf die Stirn gezeichnet wird, ist voller Symbole wie Neubeginn und die Bereitschaft, Altes hinter sich zu lassen. Die Vergänglichkeit des Lebens wird durch die Asche sichtbar, um Raum für Neues zu schaffen. Ab 17.00 Uhr wollen wir der Bedeutung dieses «Hochfestes» auf die Spur kommen und wie es unseren Alltag beeinflussen kann. Höhepunkt ist der Gottesdienst um 19.30 Uhr.

Die 40 Tage bis Ostern bieten dann Gelegenheit, innezuhalten und neu aufzutanken inmitten des hektischen Alltags. Wo finde ich Momente der Ruhe? Und wie bereiten wir uns auf das Osterfest, dem Höhepunkt christlichen Glaubens vor?

Dazu hat es drei Anlässe «Lichtblicke in der Fastenzeit», die hierfür Räume öffnen wollen! Inspiriert von der Atmosphäre Taizés, wollen wir Momente der persönlichen Besinnung ermöglichen.

Wir, Rosaria Massaro und Toni Feola laden euch herzlich ein, dabei zu sein!

FAMILIENZMITTAG

Freitag, 9. Februar
Mittagessen um 12.10 Uhr.
Anmeldung fürs Essen bis
Mittwoch, 12.00 Uhr am
7.2. unter.: 079 510 34 07,
oder Mail an: angelika.haefliger@kath-dietlikon.ch



FIIRE MIT DE CHLIINE



Mit ihrem Kind das Geheimnis von neuem Leben entdecken mit Geschichte, Bewegung, Musik und Feiern. Dazu sind Sie herzlich eingeladen am Samstag, 3.2., um 15.30 Uhr in die Kirche Wangen bei der ökum. Fiire mit de Chliine. Es spricht vor allem Kinder von 3 bis 6 Jahren an. Es sind auch kleinere und grössere Kinder willkommen. Anschliessend basteln wir ein Bhaltis und haben einen feinen Zvieri. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Familien!

MITTAGSPLAUSCH



des ökumenischen Seniorentreffs ab der 2. Lebenshälfte, um 11.45 Uhr im Restaurant Sternen, Wangen

Mittwoch, 14. Februar 2024

Mittwoch, 13. März 2024

Mittwoch, 10. April 2024

Mittwoch, 8. Mai 2024

Mittwoch, 12. Juni 2024

Anmeldung via ref. Sekretariat zwingend bis Montag, 11.00 Uhr (Tel. 044 542 68 48)

Gottesdienste

Samstag, 3. Februar

18.00 Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen in Wangen

18.00 Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen in Wallisellen

Sonntag, 4. Februar

8.30 Santa Messa in Dietlikon

10.00 Familiengottesdienst mit Kerzenssegnung und Blasiussegen in Dietlikon

10.30 Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen in Wallisellen

Opfer: Caritas-Woche – Caritas Zürich

Dienstag, 6. Februar

9.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier in Dietlikon, anschliessend Kaffeetreff

9.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier in Wallisellen

19.00 Santo Rosario in Dietlikon

Wallisellen St. Antonius

Kath. Pfarramt St. Antonius, Alpenstrasse 5, 8304 Wallisellen
Telefon 044 832 58 80, info@kath-wallisellen.ch, www.kath-wallisellen.ch



Pfarradministrator:	Pfarrer Joseph Mbuyi	Öffnungszeiten:	Mo–Fr 9.00–11.30 Uhr
Pfarrbeauftragter:	Reto Häfliger		Alpenstrasse 5
Sozialdiakonie:	Lucia Reinecke	E-Mail:	info@kath-wallisellen.ch
Pfarrrei-Katechese:	Gisela Regenscheit		
Kirchenmusikerin:	Tatiana Baumann Radkewitsch	Raum+Stille Glatt:	Dr. Johannes Oravec
Pfarrreisekretariat:	Sara Hitz, Marianna Ciampi	MCLI Kloten	Don Patryk Kaiser, 044 813 47 55
Sakristan/Hauswart:	Volkmart Lehner, Felix Riedi		

Aus unserer Pfarrei

ANMELDUNG FÜR DEN FIRMWEG 2024/2025

Einladung für den Firmweg 2024/2025 an alle Schüler*innen vom Jahrgang 1.7.2007 bis 30.6.2008 und älter; wer kein Infoschreiben erhalten hat, kann sich bei Frau Gisela Regenscheit per Mail: gisela.regenscheit@kath-wallisellen.ch anmelden und informieren. Die **Infoveranstaltung findet am 1. Februar um 19.30** im Pfarreizentrum statt, im grossen Saal. Das Firmteam freut sich auf euch.

WANDERN FÜR ÄLTERE, MO., 5. FEBR.,

Route: Brugg – Habsburg – Schinznach
Siehe forum Nr. 2 und Flyer.
Keine Anmeldung nötig.

BIG TISCH, MI., 7. FEBR., 12.15 UHR

Willkommen im kath. Pfarreisaal. Mit Anmeldung via Homepage oder Sekretariat, St. Antonius

beider Pfarreien

Donnerstag, 8. Februar

9.00 Rosenkranzgebet in Dietlikon

Samstag, 10. Februar

18.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier in Dietlikon

Sonntag, 11. Februar

10.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier in Wallisellen
Opfer: Spende der Zürcher Katholiken

Dienstag, 13. Februar

9.00 kein Gottesdienst in Dietlikon
9.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier in Wallisellen
19.00 Santo Rosario in Dietlikon

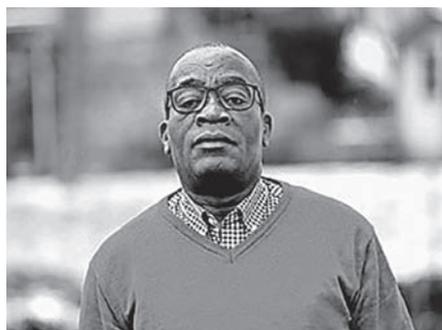
Aschermittwoch, 14. Februar

19.30 Gottesdienst zum Aschermittwoch in Dietlikon
19.30 Gottesdienst zum Aschermittwoch in Wallisellen

Donnerstag, 15. Februar

9.00 Rosenkranzgebet in Dietlikon
10.30 Eucharistiefeier im Wägelwiesen

NARCISSE ELENGA ÜBERNIMMT DIE PFFARREILEITUNG



Der 60-jährige Priester Narcisse Elenga wird im Sommer die Leitung der Pfarrei St. Antonius übernehmen. «Ich bin überzeugt, dass wir mit ihm einen guten, gefestigten Seelsorger für St. Antonius gefunden haben», erklärt Anne-Catherine de Loë, Präsidentin der Kirchenpflege.

Der gebürtige Kongolese, der sich selbst als «Seelsorger mit Leib und Seele» beschreibt, war zuvor 20 Jahre als Priester in Hombrechtikon tätig. Seine neue Wirkungsstätte kennt Narcisse Elenga bereits von einer Stellvertretung vor mehr als 25 Jahren: «Wallisellen war damals mein Tor zur Schweiz», erinnert er sich. Der designierte Pfarradministrator mit Leitungsfunktion St. Antonius wurde 1963 in der afrikanischen Republik Kongo geboren. Über Deutschland fand der den Weg in die Schweiz.

Nach der langen Zeit in Hombrechtikon ist Narcisse Elenga bereit für eine neue Herausforderung und wird im August seine neue Stelle antreten. Er freut sich schon heute auf die Menschen in Wallisellen: «Ich möchte mich zusammen mit den Pfarreimitgliedern auf den Weg des Glaubens machen. Ich will einer von Ihnen werden, ihnen zuhören und das Wort Gottes verkünden.»

Die Kirchenpflege

JUBILÄUMS-WINTERMÄRLI 2024

Am **Sonntag, 18. Februar 2024**, starten 42 Pfarreimitglieder zum Jubiläums-Wintermärl nach Saas Grund. Von einjährigem Kind bis zum Grossmami und Grosspapi sind alle Generationen vertre-

ten. Wir freuen uns auf eine gemeinsame Woche und hoffen auf viel Sonnenschein. Das Wintermärl-Team freut sich auf euch.

«FILM AB...», «MARIE CURIE – ELEMENTE DES LEBENS», DI., 13. FEBR., 15.00 UND 19.00 UHR, REF. KGH

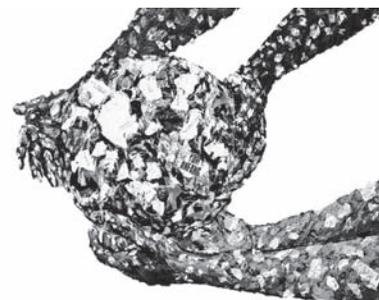
Der Eintritt ist frei, freiwilliger Unkostenbetrag. Bitte informieren Sie sich auch via Saisonflyer oder Homepage. Ulrike von Allmen, Lucia Reinecke und das ökum. Vorbereitungsteam freuen sich auf Sie!

SENIORENFERIEN SCHWARZSEE, SO., 9. JUNI BIS SA., 15. JUNI

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! Es erwartet Sie eine erlebnisreiche Woche in froher Gemeinschaft, ein 4-Sterne-Hotel in idyllischer Lage direkt am Schwarzsee und die Möglichkeit, neue Kontakte mit Seniorinnen und Senioren aus Wallisellen zu knüpfen. Die Ferienbroschüren sind in der ref. Kirche und der kath. Pfarrei aufgelegt. Anmeldungen sind bis zum 25. Februar möglich.

*Ulrike von Allmen, ref. Kirche,
Lucia Reinecke, St. Antonius und
das Freiwilligenteam*

FASTENZEIT 2024: IM MITTELPUNKT DER ÖKUM. ANLÄSSE STEHT DAS HUNGERTUCH VON EMEKA UDEMA



Die Fastenzeit beginnt in der katholischen Kirche mit dem Aschermittwoch am 14. Februar. Wer möchte, ist herzlich eingeladen, um 19.30 Uhr am Aschermittwochsgottesdienst teilzunehmen. An diesem Tag wird sowohl im Chorraum von St. Antonius als auch in der ref. Kirche das beeindruckende Hungertuch des nigerianisch-deutschen Künstlers Emeka Udemba aufgehängt und bis zum Hohen Donnerstag verbleiben. Rund um das Hungertuch möchten die beiden Kirchen zum Diskutieren, gemeinsamen Beten und Hoffen, zum entschlossenen Handeln und Hoffen, zum Staunen und Dankbar-Sein anregen. «Wie gehen wir mit unserer Erde um?», «Was ist uns wichtig?» und letztendlich was ist uns heilig?»

Das ökum. Vorbereitungsteam